

1056



Etat der Allgemeinen Verwaltung

für das Rechnungsjahr 1880/81.

Position.	Einnahme.	Etatsquantum		Festsetzung		Bemerkungen.
		für 1879/80.		für 1880/81.		
		Mark	℥f.	Mark	℥f.	
Tit. I. Beiträge anderer Kassen.						
1	Spartasse	4722	—	4722	—	Von denjenigen Kassen und Fonds, welche Zuschüsse aus der Stadtkasse erhalten, werden Beiträge nicht in Einnahme gestellt.
2	Servis- und Einquartirungs-Kasse	2600	—	2600	—	
3	Schlachthof-Kasse	500	—	500	—	
4	Augenheil-Anstalts-Kasse	400	—	400	—	
5	Rheinwerft-Kasse	900	—	900	—	
6	Gas-Anstalt und Wasserwerk	1500	—	1500	—	
7	St. Hubertus-Stift	300	—	300	—	
8	Gewerbliche Unterstützungs-Kassen	1260	—	1260	—	
9	Kasse des hiesigen königlichen Gymnasiums	75	—	75	—	
10	Für die Geschäfte des Amts-Anwaltes	—	—	600	—	Bureau-Kosten-Vergütung für den Vorstehenden des Gymnasial-Verwaltungs-Rathes. Vorläufig auf nebenstehende Summe festgestellt.
	Summe Tit. I.	12257	—	12857	—	
Tit. II. Gebühren für Aufstellung von Heberollen und für Erhebung von Kirchensteuern und 1erartigen Geldern.						
1	Evangelische Kirchensteuer	1000	—	1000	—	In den letzten Jahren nicht umgelegt.
2	Kirchensteuer der Max-Pfarre	90	—	90	—	
3	Kirchensteuer der Pfarre Bilk	162	—	—	—	
4	Jagdpachtgelder	446	—	446	—	
5	Düffelmelioration	25	—	25	—	
6	Handelskammer- und Gewerbegerichts-Beiträge	330	—	380	—	
7	Provinzielle Vieh-Umlage	—	—	40	—	
	Summe Tit. II.	2053	—	1981	—	
Tit. III. Für Veranlagung von Staatssteuern.						
1	Der classifizirten Einkommensteuer	1200	—	1200	—	
2	Der Klassensteuer (3% der erhobenen Steuer)	6300	—	6300	—	
3	Der Gewerbesteuer (1% der erhobenen Steuer)	1000	—	1000	—	
	Summe Tit. III.	8500	—	8500	—	

Position.	Einnahme.	Etatsquantum für 1879/80.		Festsetzung für 1880/81.		Bemerkungen.
		Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	Tit. IV. Von der Provinzial-Feuer-Societät.					
1	$\frac{3}{10}$ der Lantieme Summe Tit. IV. für sich.	850	—	850	—	
	Tit. V. Lebensversicherungs-Beiträge.					
1	Beitrag der Beamten und Lehrer zu den Lebens- Versicherungsprämien bezw. zu den Sparkassen- Einlagen Summe Tit. V für sich.	6100	—	5200	—	
	Tit. VI. Insgemein.					
1	Für von der autographischen Presse des Rath- hauses an andere Kassen und Fonds gelieferte Formulare	150	—	60	—	
2	Aus dem Verkauf ausrangirter Aktien	80	—	90	—	
3	An nicht vorgesehenen Einnahmen Summe Tit. VI.	10	—	12	—	Zur Abrundung.
		240	—	162	—	
	Wiederholung der Einnahme.					
	Tit. I. Beiträge anderer Kassen und Fonds	12257	—	12857	—	
	" II. Aufstellung von Heberollen und für Erhebungen	2053	—	1981	—	
	" III. Veranlagung von Staatssteuern	8500	—	8500	—	
	" IV. Von der Provinzial-Feuer-Societät	850	—	850	—	
	" V. Lebens-Versicherungs-Beiträge	6100	—	5250	—	
	" VI. Insgemein Summe der Einnahme	240	—	162	—	
		30000	—	29600	—	

Position.	Ausgabe.	Statsquantum		Festsetzung		Bemerkungen.	
		für 1879/80. Mark	fl.	für 1880/81. Mark	fl.		
Tit. I. Besoldungen.							
1	Oberbürgermeister Becker (davon pensionsberechtigt 9000 M.)	12000	—	12000	—		
2	Erster Beigeordneter Rauch Erster Beigeordneter Feistel Zweiter Beigeordneter	6000 — 4800	— — —	— 6000 —	— — —	16. 8. 79 als Oberbürgermeister in Hanau ausgeschieden.	
3	Zweiter Beigeordneter Friederich	—	—	4800	—		
Bureau.							
4	Ortmann, Stadtsecretair	4500	—	4500	—		
Secretaire I. Classe.							
5	Froitzheim	3600	—	3600	—	Freie Wohnung.	
6	Klapdor I.	2600	—	2600	—		
7	Klann	2600	—	2600	—		
8	Seidel 3050 M. — Pfg. aus Nebenerhebungen 600 " — "	3650	—	3650	—		
9	Kels	3050	—	3050	—		
10	Nöhr	3500	—	3500	—		
Secretaire II. Classe.							
11	Schlüter 2437 M. 50 Pfg. Alterszulage 150 M. vom 1. Januar 1880 ab 112 " 50 "	2437	50	2550	—		
12	Grund	2610	—	2610	—		
13	Kaiser	2400	—	2400	—		
14	Hammesfahr 2137 M. 50 Pfg. Alterszulage 150 M. vom 1. Januar 1880 ab 112 " 50 "	2137	50	2250	—		
15	Sternberg	2000	—	2000	—		
Assistenten.							
16	Müller	2100	—	2100	—		
17	Steller	1750	—	1750	—		
Zu übertragen		61735	—	61960	—		

Position.	Ausgabe.	Etatsquantum		Festsetzung		Bemerkungen.
		für 1879/80. Mark	Pf.	für 1880/81. Mark	Pf.	
	Uebertrag	61735	—	61960	—	
18	Mittendorf	1900	—	1900	—	
19	Buzmühlen 1525 M. — Pfg. Alterszulage 100 M. vom 1. Januar 1880 ab 75 " — "	1525	—	1600	—	
20	Schagen 1525 M. — Pfg. Alterszulage 100 M. vom 1. Januar 1880 ab 75 " — "	1525	—	1600	—	
21	Berg	1500	—	1500	—	
22	Dommel	1750	—	1750	—	
23	Hoffmann	1500	—	1500	—	
24	Dürholt	1500	—	1500	—	
Kanzlisten.						
25	Solbach	1100	—	1100	—	
26	Staudt (früher Dürholt)	1200	—	1100	—	
27	Wiedemann 1200 M. — Pfg. Alterszulage 60 M. vom 1. Januar 1881 ab 15 " — "	1200	—	1215	—	
28	Bennent	1100	—	1100	—	
29	Blaß	1100	—	1100	—	
30	Schmiß	1100	—	1100	—	
31	Ferres	1100	—	1100	—	
32	Herchenbach	1100	—	1100	—	
33	Brieden	1100	—	1100	—	
34	Klapdor II	1100	—	1100	—	
35	Heuser (früher Küllert)	1100	—	1100	—	
36	Merkelbach (früher Welt)	1100	—	1100	—	Inhaber bezieht aus der Stelle vorläufig 1000 M. Desgleichen 900 M.
Kassenverwaltung.						
37	Lücker, Stadtreintmeister	3800	—	3800	—	
38	Heinen, Controleur 2137 M. 50 Pfg. Alterszulage 150 M. vom 1. Januar 1880 ab 112 " 50 "	2137	50	2250	—	
39	Freische, Buchhalter 2200 M. — Pfg. Neben = Einnahme aus früheren anderen Be- schäftigungen 300 " — "	2500	—	2500	—	
40	Widt, Schulgeldempfänger Alterszulage 150 Mark vom 1. Januar 1880 ab 112 " 50 "	2237	50	2350	—	
	Zu übertragen	97010	—	97525	—	

Position.	Ausgabe.	Etatsquantum		Festsetzung		Bemerkungen.
		für 1879/80. Mark	ℳ.	für 1880/81. Mark	ℳ.	
	Uebertrag	97010	—	97525	—	
41	Entner, Assistent 1525 M. — ℳ. Alterszulage 100 Mark vom 1. Januar 1880 ab 75 " — "	1525	—	1600	—	
42	Janzen, Assistent 1825 M. — ℳ. Alterszulage 100 Mark vom 1. Januar 1880 ab 75 " — "	1825	—	1900	—	
43	Nelis, Kanzlist	1100	—	1100	—	
44	Henning, Schulgeldeheber	1100	—	1100	—	
45	Schmidt, Kanzlist	1100	—	1100	—	
Executiv-Beamte.						
46	Hellwig, Polizei-Inspector 3900 M. — ℳ. Dienstauswandsgeelder . . . 300 " — " Miethsentschädigung . . . 650 " — "	4200	—	4850	—	Freie Wohnung soll fort- fallen; Miethsentschädi- gung nur auf specielle An- weisung zu zahlen.
47	Brunk, Polizeicommissar . . . 3350 M. — " Dienstauswandsgeelder . . . 150 " — "	3500	—	3500	—	
48	Lehmann, Polizeicommissar Hillmann, Polizeicommissar 2450 M. — ℳ. Dienstauswandsgeelder . . . 150 " — "	2600	—	—	—	Mit Pension in den Ruhe- stand getreten. (Pos. 51.) Freie Wohnung.
49	Abel, Polizeicommissar 2450 M. — ℳ. Dienstauswandsgeelder . . . 150 " — "	2600	—	2600	—	
50	Kollmann, Polizeicommissar 2900 M. — ℳ. Dienstauswandsgeelder . . . 150 " — "	3050	—	3050	—	
51	Born, Polizeicommissar	—	—	2050	—	An Stelle des v. Lehmann. Freie Wohnung.
52	Polizeicommissar	—	—	2500	—	Neue Stelle.
53	Hebestreit, Polizei-Wachtmeister	1675	—	1675	—	Freie Wohnung.
54	Franko, Polizei-Wachtmeister	1350	—	1350	—	desgleichen.
55	Nieberlein, Polizei-Wachtmeister	1350	—	1350	—	desgleichen.
	Die übrigen Polizei-Beamten finden sich im Polizei-Etat mit 75,120 M.					
Technische und sonstige Beamte.						
56	Westhofen, Stadtbaumeister	6000	—	6000	—	
57	Buch, Stadtbaumeister	5400	—	5400	—	
58	Frenz, Bauassistent	2775	—	2775	—	
59	Heuser, "	2340	—	2340	—	
60	Planter, "	2000	—	2000	—	
61	Jacobs, "	2000	—	2000	—	
	Zu übertragen	147100	—	150365	—	

Position.	Ausgabe.	Staatsquantum für 1879/80.		Festsetzung für 1880/81.		Bemerkungen.
		Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	Uebertrag	147100	—	150365	—	
62	Hillebrecht, Stadtgärtner	2000	—	2000	—	Persönliche Zulage durch Beschluss vom 2. April 1878 bewilligt.
63	Hanebeck, Marktmeister 1975 M. Persönliche pensionsberechtigte Zu- lage 100 "	2075	—	2075	—	
64	Books, Hilfs-Bauaufseher	1205	—	1205	—	
65	Meyer, Wegeaufseher	1425	—	1785	—	Freie Wohnung. Freie Wohnung fortgefallen
66	Foerster, "	1785	—	1785	—	
67	Schneiders, Hofgarten-Aufseher	900	—	900	—	
68	Pieper, "	900	—	750	—	Freie Wohnung erhalten.
Unt er be am te.						
69	Streit, Kassendiener 585 M. für die Marktstandgeld-Erhebung 5 % der Ist-Einnahme . . . 1220 "	1805	—	1805	—	Freie Wohnung, Heizung, Licht.
70	Budde, Kastellan	1350	—	1350	—	
71	Pitschmann, Stadtdiener	1100	—	1100	—	
72	Heber, "	1100	—	1100	—	Freie Wohnung.
73	Dirkes, "	920	—	920	—	
	Summe Tit. I.	163665	—	167140	—	
Tit. II. Andere persönliche Ausgaben.						
1	Zu Vergütungen für Hilfschreiber und für Schreibhülfe in außergewöhnlichen Fällen mit Ausnahme der Klassen- u. Steuer-Veranlagung für Schreibhülfe bei Veranlagung der Klassen- und klassifizierten Einkommensteuer und an Kosten der Zustellung der Staats- und Commu- nalsteuerzettel 2200 M.	5700	—	5700	—	Im Haupt-Stat.
2	Ausfallgelder a) für den Stadttrentmeister Lücker 150 " b) " " Steuer-Erheber Entner 100 "	250	—	250	—	
3	Kollmann, Polizeicommissar, für Unterhaltung, Reinigung und Beleuchtung des Polizei-Revier-Bureau's	400	—	400	—	Neue Stelle.
4	Polizei-Commissar N. desgleichen	—	—	400	—	
5	Lebens-Versicherungs-Beiträge bezw. Spartassen- Einlagen für die städtischen Beamten und Lehrer	10500	—	9600	—	E. Einnahme Tit. V.
	Summe Tit. II.	16850	—	16350	—	

Position.	Ausgabe.	Etatsquantum		Festsetzung		Bemerkungen.
		für 1879/80.		für 1880/81.		
		Mark	ℳf.	Mark	ℳf.	
Tit. III. Pensionen und Erziehungsgelder.						
1	Pension des Oberbürgermeisters a. D. Hammers	8000	—	8000	—	Davon 1400M. so lange wegfallend, als Oberbürgermeister Hammers sein bisheriges Einkommen von der Provinzial-Verwaltung bezieht. St.-V.-Beschluß vom 3. Febr. 1879.
2	" " Beigeordneten a. D. Wenders . . .	2100	—	2100	—	
3	" " Stadtrechtsmeisters a. D. Breitenstein	1800	—	—	—	18. Juli 1879 gestorben.
4	" " " " Huverstuhl.	2100	—	2100	—	
5	" " Polizei-Commissars Lehmann . . .	—	—	1450	—	Beschluß der St.-V.-Versamml. v. 29. April 1879.
6	" " Hofgarten-Aufsichters a. D. Knab . . .	1350	—	1350	—	
7	" " früheren Polizeiseergeanten Peters . . .	360	—	—	—	12. Decemb. 1879 gestorben.
8	" " " " Thurmwächters Siegelack . . .	360	—	—	—	16. Novemb. 1879 gestorben.
9	Erziehungsgelder für die Kinder des verstorbenen Ersten Beigeordneten Verborg					
	a. Marie, geboren 9. October 1863, bewilligt bis 1. November 1880.	175	—	—	—	
	b. Paul, geboren 16. Februar 1865, bewilligt bis 1. März 1882.	300	—	475	—	
10	Unterstützung der Geschwister Weyhe	300	—	300	—	Bewilligt bis 31. März 1881.
11	Unterstützung der Wittve des früheren Stadtdieners Zander	180	—	180	—	
12	Wittve des Schuhmannes Arens					Beschluß vom 2. Dez. 1879.
	a. Wittwen-Pension	480	—	—	—	
	b. Erziehungsgeld für Marie Arens, geboren 19. Juli 1867	240	—	720	—	Bis zum vollendeten 17. Lebensjahre bewilligt.
	Summe Tit. III.	17150	—	16675	—	
Tit. IV. Bureau-Bedürfnisse.						
1	Schreibmaterialien	2700	—	3000	—	Die Pos. 1 bis 7 übertragen sich gegenseitig.
2	Drucksachen von der autographischen Presse . . .	1800	—	2000	—	
3	Sonstige Drucksachen, darunter die Kosten des Druckes des Verwaltungsberichtes und sämtlicher Etats	2950	—	3100	—	
4	Buchbinderarbeiten und sonstige kleinere Bedürfnisse	2250	—	2450	—	
5	Porto-Auslagen für die gesammte Verwaltung . . .	1000	—	1200	—	
6	Einrückungsgebühren	350	—	350	—	
7	Prozeßkosten	500	—	500	—	
8	Bibliothek einschließlich Abonnement auf Zeitschriften	500	—	500	—	
	Zu übertragen	12050	—	13100	—	

Position.	Ausgabe.	Etatsquantum für 1879/80.		Festsetzung für 1880/81.		Bemerkungen.
		Mark	ℳ.	Mark	ℳ.	
	Uebertrag	12050	—	13100	—	
	Zur Unterhaltung und Ergänzung von Armatur- stücken für die Polizei-Sergeanten (Helm, Säbel und Achselstücke) sowie für den Polizei-In- specteur und die Commissarien, sowie zur In- standhaltung und Ergänzung der Uniformen und Waffen der Schutzleute 2267 M.	—	—	—	—	Im Polizei-Stat aufge- nommen.
	Summe Tit. IV.	12050	—	13100	—	
	Tit. V. Heizung und Reinigung.					
1	Budde, Kastellan, Entschädigung a) zur Beschaffung der Reinigungs- z. Utensilien, für Reinigen der Handtücher zc. 250 M. b) für Arbeits-Aushilfe 540 " c) für Heizen sämtlicher Defen während der Heizungsperiode 195 "					Zahlbar a u. b monatlich nach Ablauf. Zahlbar zu c. vom 1. Ok- tober bis 31. März mo- natlich nach Ablauf.
		985	—	985	—	
2	Dirkes, Stadtdiener a) zur Beschaffung der Reinigungs- zc. Utensilien, für Reinigen der Handtücher 100 M. b) für Reinigen und Heizen im Polizei- Gebäude 180 "					Zu 2 zahlbar monatlich nach Ablauf.
		245	—	280	—	
3	Brennmaterialien	1600	—	1300	—	
4	Beleuchtung	2500	—	2600	—	Von etwaiger Ersparniß bei dieser Position erhalten die Kastellane 20% Zantiem.
5	Wasserverbrauch	89	50	89	50	
6	Reinigen der Schornsteine	40	—	40	—	
	Summe Tit. V.	5459	50	5294	50	
	Tit. VI. Insgemein.					
1	Zu nicht vorgesehenen Ausgaben	125	50	140	50	
	Summe Tit. VI für sich.					

Position.	Ausgabe.	Etatsquantum		Festsetzung		Bemerkungen.
		für 1879/80.		für 1880/81.		
		Mark	ℳf.	Mark	ℳf.	
Wiederholung der Ausgabe.						
Tit.	I. Befoldungen	163665	—	167140	—	
"	II. Andere persönliche Ausgaben . . .	16850	—	16350	—	
"	III. Pensionen und Erziehungsgelder . .	17150	—	16675	—	
"	IV. Bureaubedürfnisse	12050	—	13100	—	
"	V. Heizung und Reinigung	5459	50	5294	50	
"	VI. Insgemein	125	50	140	50	
	Summe der Ausgabe	215300	—	218700	—	
	Die Einnahme beträgt	30000	—	29600	—	
	Mithin Bedürfniß	185300	—	189100	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 5. Januar 1880 in Einnahme auf Neunundzwanzig Tausend sechshundert, in Ausgabe auf Zweihundertachtzehn Tausend siebenhundert Mark.

Der Oberbürgermeister
Becker.

